



Amtsanzeiger

der Gemeinde Lupsingen

**Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung vom
Donnerstag, 17. September 2020, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle**

TRAKTANDEN

1. Tonaufnahme der Einwohnergemeindeversammlung
2. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 4. Dezember 2019 (Beschluss- und ausführliches Protokoll)
3. Rechnung 2019
4. Projekt Aufbereitungsanlage Wasserversorgung; Nachtragskredit und Schlussabrechnung
5. Projekt Dorfladen auf Dorfplatz; Nachtragskredit und Schlussabrechnung
6. Deckbelag Breitackerweg; Nachtragskredit
7. Ersatz Wasserleitung Ziefnerstrasse
8. Einbau Deckbeläge der Strassenabschnitte Hofacker- und Nussbaumweg sowie Bündenstrasse
9. Wahl Baukommission
10. Wahl Natur- und Umweltschutzkommission
11. Verabschiedungen
12. Informationen aus dem Gemeinderat (u.a. 24 Security)
13. Verschiedenes

Über eine allfällige Absage der Einwohnergemeindeversammlung, entscheidet der Gemeinderat kurzfristig – siehe Gemeinденews-App oder Gemeindehomepage.

Auf Grund der aktuellen Situation (Corona) sind die Schutzmassnahmen vom Bundesamt für Gesundheit – Maskenpflicht und Anwesenheitsliste – einzuhalten und der Apéro im Anschluss entfällt. Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen.

EINWOHNERGEMEINDE LUPSINGEN

Namens des Gemeinderates:

Die Präsidentin:

sign. Sibylle Wanner

Die Verwalterin:

sign. Jacqueline Stöcklin

➔ Das ausführliche Protokoll kann bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Weitere Unterlagen zu den nachfolgend erläuterten Geschäften können ebenfalls bei der Gemeindeverwaltung oder auf der Gemeindehomepage www.lupsingen.ch eingesehen werden.

Traktandum 1

Tonaufnahme von der Einwohnergemeindeversammlung

Damit das ausführliche Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung einfacher verfasst und die Verwaltung entlastet werden kann, unterbreitet der Gemeinderat den Vorschlag die Einwohnergemeindeversammlung auf Tonband aufzunehmen.

Gemäss § 53 Abs. 3 des Gemeindegesetzes benötigt eine Tonaufnahme die Zustimmung von der Einwohnergemeindeversammlung.

Die Tonaufnahmen werden ausschliesslich zur Verfassung des ausführlichen Protokolls verwendet und anschliessend gelöscht.

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, der Aufnahme der Versammlung auf Tonband für die Verfassung des ausführlichen Protokolls zuzustimmen.

Traktandum 2

Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 4. Dezember 2019 (Beschluss- und ausführliches Protokoll)

Beschlussprotokoll

Anwesende Stimmberechtigte: 57

Anwesende Stimmberechtigte ab Traktandum 1: 58

1. Traktandum

Tonaufnahme der Einwohnergemeindeversammlung

://: Die Aufnahme der Versammlung auf Tonband für die Verfassung des ausführlichen Protokolls wird einstimmig genehmigt.

2. Traktandum

Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 10. September 2019 (Beschluss- und ausführliches Protokoll)

://: Das Beschlussprotokoll und das während 10 Tagen öffentlich aufgelegte ausführliche Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 10. September 2019 werden einstimmig genehmigt.

3. Traktandum

Personalreglement; Anpassung Gehälter und Entschädigungen

://: Die beantragte Behörden-Pauschalen sowie die Sitzungs- und Stundenentschädigungen für Behörden und Kommissionen per 1. Juli 2020 werden einstimmig genehmigt.

4. Traktandum

Budget 2020

://: Die Budgets 2020 mit integrierten Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall enthalten:

- **Erfolgsrechnung mit einem Aufwand von CHF 6'167'904.00, einem Ertrag von CHF 6'106'745.00 und einem Aufwandüberschuss von CHF 61'159.00**
- **Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 899'200.00**
- **und die Steuern und Gebühren**

- Einkommens- und Vermögenssteuer	58 %
- Ertragssteuer juristische Personen	3.5 %
- Wasserbezugsgebühr pro m ³ (exkl. 2.5% MwSt)	CHF 2.70
- Abwassergebühr pro m ³ (exkl. 7.7% MwSt)	CHF 1.90
- 35l Kehrichtsackgebührenmarke inkl. 7.7% MwSt	CHF 2.00
- Grünabfallgebührenmarke inkl. 7.7% MwSt	CHF 3.00
- Containergebührenmarke inkl. 7.7% MwSt	CHF 30.00
- Kunststoff-Sammlung	CHF 2.40
- Hundetaxe für den 1. Hund (Hofhund gratis)	CHF 100.00
- Hundetaxe für jeden weiteren Hund	CHF 140.00

werden einstimmig genehmigt.

Die Kapitalsteuer juristische Personen wird – gemäss den Vorgaben des Kantons Basel-Landschaft – nicht beschlossen.

5. Traktandum

Abtretung des ½ Miteigentumsanteil an der Baurechtspareze, Grundstück Nr. 856 (Restaurant Rössli) an die Bürgergemeinde

://: Der Verkauf der Baurechtsparzelle Nr. 1 (Rössli Parzelle) wird nach folgenden Bedingungen mit 57 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt:

1. **Der Gemeinderat wird ermächtigt, der Bürgergemeinde Lupsingen die 50 % Miteigentumsanteil an der Baurechtsparzelle Nr. 1 (Rössli Parzelle) zu verkaufen.**
2. **Der Verkaufspreis wird auf den Wert des damaligen Kaufpreises im Betrag von CHF 172'500.00 festgelegt.**
3. **Der Gemeinderat wird ermächtigt, den Baurechtsvertrag an die Bürgergemeinde zu übertragen. Vorbehalten bleibt die Zustimmung der Bürgergemeindeversammlung.**

6. Traktandum

Modernisierung Wärmezentrale Lupsingen

://: Das Projekt Modernisierung Wärmezentrale und der Baukredit in der Höhe von CHF 370'000.00 wird mit 56 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

Traktanden 7 bis 9 – Keine Beschlüsse

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, die Genehmigung vom Beschluss- sowie ausführlichen Protokoll vom 4. Dezember 2019.

Traktandum 3

Rechnung 2019

Die Rechnung 2019 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 433'793.00 ab.

Budgetiert war ein Verlust von CHF 121'333.00. Damit schliesst das Rechnungsjahr 2019 um CHF 312'460.00 schlechter ab als budgetiert.

Die negative Abweichung ist vor allem auf ausserordentliche Steuerausfälle respektive Steuerabgrenzungen zurückzuführen. Ohne die extreme Abweichung bei den Steuereinnahmen, würde in der Rechnung 2019 ein Gewinn von ca. CHF 160'000.00 resultieren.

Ausgleich im Rechnungsjahr 2020

Aufgrund der geringeren Steuereinnahmen 2019 wird der Horizontale Finanzausgleich im Jahr 2020 um rund CHF 500'000.00 höher ausfallen als budgetiert. Das Ergebnis 2020 wird demnach voraussichtlich mit einem Gewinn abschliessen.

Erläuterungen zu den Spezialfinanzierungen

Gemäss den gesetzlichen Vorschriften, müssen die durch Gebühren finanzierten Spezialfinanzierungen (SF) ausgeglichen werden. Vor den Ausgleichsbuchungen weisen diese folgende Resultate auf:

Übersicht

- SF Wasserversorgung	CHF	+44'907.14
- SF Abwasserbeseitigung	CHF	-50'050.05
- SF Abfallbeseitigung	CHF	-937.00
- Fernwärmebetrieb	CHF	+11'394.55

Die **SF Wasserversorgung** weist einen **Ertragsüberschuss von CHF 44'907.14** auf und schliesst damit um rund CHF 50'000.00 besser ab als budgetiert. Ein Mehrertrag beim Wasserverkauf und geringerer Sachaufwand haben zu diesem besseren Ergebnis geführt.

Die **SF Abwasserbeseitigung** schliesst mit einem **Aufwandüberschuss von CHF 50'050.05** und damit ca. CHF 33'500.00 besser als budgetiert ab. Das bessere Ergebnis resultiert vor allem aufgrund tieferer Ausgaben beim Sachaufwand und tieferen Gebühren, für die Abwasserbeseitigung an den Kanton. Weil die Abwasserkasse ein aussergewöhnlich hohes Eigenkapital aufweist, sind vor drei Jahren die Gebühren gesenkt worden, was zu Aufwandüberschüssen und damit zum gewollten Abbau des Eigenkapitals führt.

Die **SF Abfallbeseitigung** schliesst mit einem **Aufwandüberschuss von CHF 937.00** und liegt damit, aufgrund tieferer Kosten für die Abfallentsorgung, um rund CHF 8'500.00 unter dem budgetierten Bereich.

Der **Fernwärmebetrieb**, welcher auch über Gebühren finanziert wird, jedoch im Sinne des Gesetzes nicht zu den Spezialfinanzierungen zählt, schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 11'394.55** und damit rund CHF 7'000.00 besser als budgetiert ab. Die Verbesserung ist vor allem auf geringeren Reparaturaufwand an der Heizanlage zurückzuführen.

Aufwand Erfolgsrechnung 2019 (Artengliederung)

Der Gesamtaufwand liegt um CHF 39'501.00, respektive 0.6%, höher als budgetiert.

Aufwand		R 2019	Abw. zu Bu 19		Bu 2019	R 2018
		in CHF	in CHF	in %	in CHF	in CHF
30	Personalaufwand	2'407'080	-46'013	-1.9	2'453'093	2'405'849
31	Sachaufwand	1'181'319	-113'931	-8.8	1'295'250	1'153'826
33	Abschreib. VV	348'173	-47'809	-12.1	395'981	352'008
34	Finanzaufwand	265'276	235'226	782.8	30'050	36'073
35	Einlagen in Spezialfinanz.	63'078	53'078	530.8	10'000	24'453
36	Transferaufwand	1'688'000	-43'650	-2.5	1'731'650	1'588'393
39	Intern. Verrechnungen	212'600	2'600	1.2	210'000	197'700
Total Aufwand		6'165'525	39'501	0.6	6'126'024	5'758'303

Erklärungen der wesentlichen Abweichungen im Aufwand gegenüber Budget:
(es sind nur Abweichungen grösser als CHF 15'000.00 beschrieben)

- = Verschlechterung + = Verbesserung

30 Personalaufwand

Der Personalaufwand ist um CHF 46'013.00, respektive 1.9 % unter dem Budget.

Die wichtigsten Abweichungen im Personalaufwand	Abweichung CHF gerundet
Höhere Löhne Verwaltung aufgrund Funktionentrennung.	-33'000.00
Löhne Lehrpersonen höher als budgetiert aufgrund von Krankheitsausfällen, zusätzlich bewilligten Lektionen und nicht budgetierten Lektionen wegen Klassengrösse. Gleichzeitig tiefere Löhne beim Kindergarten aufgrund tieferer Kinderzahl.	-14'000.00
Pensionskassenbeiträge: Auflösung der Rückstellung für die Pensionskasse der Lehrpersonen, Netto	+90'000.00

31 Sachaufwand

Der Sachaufwand liegt um rund CHF 113'931.00 (8.8%) unter dem Budget. Die Budgetunterschreitungen betreffen viele verschiedene Aufwandpositionen. Die grössten Unterschreitungen waren in der Ver- und Entsorgung (- CHF 25'000.00), bei den Dienstleistungen Dritter in den Bereichen Sozialhilfe (-CHF 45'000.00) und baulicher Unterhalt (- CHF 43'000.00).

33 Abschreibungen

Die Abschreibungen fallen um CHF 47'809.00 (12.1%) tiefer aus, da das Modulgebäude und der ½ Anteil an der Rössliparzelle vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen übertragen worden ist.

34 Finanzaufwand

Beim Finanzaufwand beträgt die Abweichung zum Budget mit CHF 235'226.00 rund 783%. Die Abweichung ist auf die vorgeschriebene Neubewertung des Finanzvermögens zurückzuführen. Die Liegenschaft Liesta-lerstrasse 24 (Heinigerhaus) wurde um CHF 225'000.00 wertberichtigt.

35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

Da die drei Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall besser als budgetiert abgeschlossen ha-ben, ist in diesem Bereich eine Abweichung von CHF 53'078.00 (531%) zu verzeichnen.

36 Transferaufwand

Insgesamt resultiert eine Budgetunterschreitung von CHF 43'650.00 (2.5%).

Die wichtigsten Abweichungen im Transferaufwand	Abweichung CHF gerundet
361 Entschädigung Gemeinwesen: Tiefere Kosten für die Abwasserbeseitigung (+ 17k)	+16'000
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte: Insgesamt weniger Sozialausgaben und Asyl (+10k)	+ 10'000

Ertrag Erfolgsrechnung 2019 (Artengliederung)

Der Gesamt-Ertrag liegt um CHF 272'959.00, respektive 4.5% unter dem Budget.

Ertrag	R. 2019	Abw. zu Bu. 19		Bu. 2019	R. 2018
	in CHF	in CHF	in %	in CHF	in CHF
400 Nat. Personen	3'299'570	-625'430	-15.9	3'925'000	3'911'839
401 Jur. Personen	24'452	5'952	32.2	18'500	37'251
40 total Steuereinnahmen	3'324'023	-619'477	-15.7	3'943'500	3'949'090
41 Regalien & Konzessionen	22'855	555	2.5	22'300	21'846
42 Entgelte	895'886	49'666	5.9	846'220	842'066
43 Verschiedene Erträge	-23'000	9'000	-28.1	-32'000	-46'700
44 Finanzertrag	380'940	289'690	317.5	91'250	102'657
45 Entnahmen aus Fonds & Spezialfinanzierungen	98'522	-62'649	-38.9	161'171	127'791
46 Transferertrag	819'907	57'657	7.6	762'250	872'947
49 Interne Verrechnungen	212'600	2'600	1.2	210'000	197'700
Total Ertrag	5'731'732	-272'959	-4.5	6'004'691	6'067'397

Erklärungen der wesentlichen Abweichungen im Ertrag gegenüber Budget:
(es sind nur Abweichungen grösser als CHF 15'000.00 beschrieben)

- = Verschlechterung + = Verbesserung

40 Fiskalerträge (Steuereinnahmen)

Die Steuererträge sind um rund CHF 625'430.00 (-15.9%) tiefer als budgetiert. Der Minderertrag ist einerseits auf den Wegzug eines bedeutenden Steuerzahlers zurückzuführen. Im Weiteren führte bei einem anderen grossen Steuerzahler eine späte Veranlagung dazu, dass sich die von der kantonalen Steuerverwaltung, über die letzten 4 Jahre gemachten Vorausrechnungen, als massiv zu hoch heraus gestellt haben und korrigiert werden mussten.

42 Entgelte

Bei den Entgelten resultiert gegenüber dem Budget ein Mehrertrag von CHF 49'666 (5.9%)

Die wichtigsten Abweichungen bei den Entgelten	Abweichung CHF gerundet
426 Rückerstattungen Dritter Krankentaggelder bei den Lehrpersonen (+57k) Höhere Rückerstattungen bei der KJZ (+15k) Tiefere Rückerstattungen im Sozialhilfewesen (-38k)	+38'000.00
429 Übrige Entgelte Gebühren für Strasseninstandstellungen (+8k) Eingang von abgeschriebenen Steuern (+13k)	+ 20'927.00

43 Verschiedene Erträge

Da nicht alle geplanten Deckbeläge ausgeführt worden sind, erfolgt eine Abweichung bei der Entnahme aus den privatrechtlichen Zweckbindungen in der Höhe von CHF 9'000.00 (28.1%).

44 Finanzertrag

Beim Finanzertrag beträgt die Abweichung zum Budget CHF 289'690.00 (318%). Die Abweichung ist auf die vorgeschriebene Neubewertung des Finanzvermögens zurückzuführen.

45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen

Da die drei Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall besser als budgetiert abgeschlossen haben, ist in diesem Bereich eine Abweichung von CHF 62'649.00 (38.9%) zu verzeichnen.

46 Transferertrag

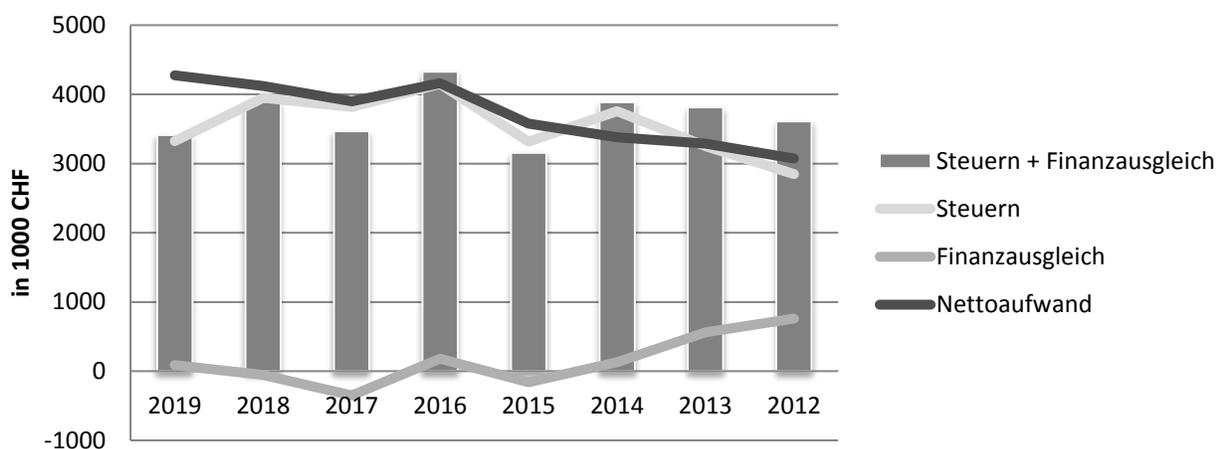
Der Transferertrag ist um rund CHF 57'657.00 höher als budgetiert (+7.6%).

Die wichtigsten Abweichungen im Transferertrag	Abweichung CHF gerundet
461 Entschädigung von Gemeinwesen Änderung Verbuchung der Entschädigungen im Asylbereich (+80k)	+98'000.00
462 Finanz- und Lastenausgleich Weniger Sonderlastenabgeltung für Bildung, infolge tieferer Schülerzahl (-56k) Höherer Horizontaler Finanzausgleich (+79k)	+ 23'000.00
463 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte Änderung Verbuchung der Entschädigungen im Asylbereich (-85k), BGV-Beiträge der Feuerwehr (+18k) keine Beiträge an Naturschutzprojekt (-12k)	- 64'534.00

Entwicklung Steuereinnahmen und Finanzausgleich (FA) über die letzten 5 Jahre

	2019	2018	2017	2016	2015
Nat. Personen	3'299'570	3'911'839	3'816'950	4'149'799	3'314'271
Jur. Personen	24'452	37'251	21'459	12'632	17'656
Total Steuern	3'324'023	3'949'090	3'838'408	4'162'431	3'331'927
Finanzausgleich horiz.	85'524	-56'321	-351'007	179'003	-158'710
Total Steuern + FA	3'409'547	3'892'769	3'487'401	4'341'434	3'173'217

Verhältnis von Netto-Aufwand zu Ertrag aus Steuern + Finanzausgleich



Aufwand Erfolgsrechnung 2019 (funktionale Gliederung)

Nettoaufwand nach Funktionen (Beträge in CHF)

Funktion	Rechnung 2019	Abw.	Budget 2019
Allgemeine Verwaltung	625'984	5.1%	595'830
Öffentliche Sicherheit	199'288	5.9%	188'201
Bildung	2'258'766	-4.5%	2'366'284
Kultur und Freizeit	144'179	-19.7%	179'543
Gesundheit	276'604	11.5%	248'050
Soziale Wohlfahrt	497'711	-1.5%	505'110
Verkehr	232'185	-8.2%	252'950
Umwelt und Raumordnung	41'667	-28.5%	58'300
Volkswirtschaft	-1'079	-103.9%	27'415
Total Nettoaufwand	4'275'304	-3.4%	4'421'683

Mit Ausnahme der Allgemeinen Verwaltung, der Öffentlichen Sicherheit und der Gesundheit war der Nettoaufwand erfreulicherweise bei sämtlichen Funktionen tiefer als budgetiert.

Investitionsrechnung 2019

Für das Jahr 2019 waren Investitionen von CHF 1'056'500.00 geplant. Tatsächlich getätigt wurden Investitionen im Wert von CHF 1'338'669.79.

Die wichtigsten getätigten Investitionen im 2019 (Beträge gerundet)

Kto.	Projekt	Budget 2019	Ausgaben	Fertig
162	Isolierung Jugendraum	CHF 16'000	CHF 38'584	Ja
217	Sanierung Kindergarten	CHF 698'000	CHF 379'730	Nein
615	Deckbelag Breitacker	CHF 37'000	CHF 55'806	Ja
710	Ersatz WL Seltisbergerstr.	CHF 195'000	CHF 128'268	Ja
710	Ersatz Aufbereitung Oestel	CHF 77'000	CHF 58'317	Nein
790	Gesamtrevision ZPS und ZRS (Gesamtprojekt über 3 Jahre)	CHF 357'000 (EGV 2017)	CHF 60'462	Nein
850	Umzug Dorf-Laden	CHF 591'000	CHF 578'630	Ja
873	Modernisierung Heizzentrale Pro- jektierung 2. Etappe	CHF 10'000	CHF 8'400	Ja

Zusammenstellung Investitionsrechnung:

Investitionen total Verwaltungsvermögen		CHF	1'338'669.79
Einnahmen aus Anschlussbeiträgen und Abgeltungen	./.	CHF	546'656.00
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		CHF	792'013.79

Beurteilung der wichtigsten Finanzkennzahlen

Mit der Verbuchung des Verlusts von CHF 433'793.00 senkt sich das Eigenkapital per 31. Dezember 2019 auf CHF 4'244'321.23, was für Lupsingen noch immer einen hohen Wert darstellt.

Der Selbstfinanzierungsgrad, welcher aufzeigt, inwieweit Investitionen aus selbsterarbeiteten Mitteln bezahlt werden können, beträgt im Jahr 2019 ungenügende -15%.

Der Bruttoverschuldungsanteil (Verhältnis zwischen Schulden und erwirtschafteten Erträgen) ist auf 129% gestiegen, was mit "mittel" bewertet wird.

Die Gemeinde weist keine Nettoverschuldung, sondern ein Nettovermögen von rund CHF 832.00 pro EinwohnerIn auf.

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, die Rechnung 2019 bestehend aus

- Beibehaltung der Rückstellungen für die Pensionskasse der Gemeindeangestellten in der Höhe von CHF 134'400.00
 - Erfolgsrechnung mit einem Aufwandüberschuss von CHF 433'793.00
 - Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 792'013.79
- zu genehmigen.

Einwohnergemeinde	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Einwohnergemeinde	6'165'524.81	6'165'524.81	6'126'024	6'004'691 121'333	6'067'396.54	6'067'396.54
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	718'184.28	92'200.65 625'983.63	683'580	87'750 595'830	647'121.96	87'709.20 559'412.76
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	263'965.51	64'677.09 199'288.42	226'201	38'000 188'201	191'601.21	60'466.25 131'134.96
2 BILDUNG	2'318'919.23	60'153.05 2'258'766.18	2'368'284	2'000 2'366'284	2'264'522.36	48'905.20 2'215'617.16
3 KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE	162'033.01	17'854.10 144'178.91	195'643	16'100 179'543	152'580.43	19'032.95 133'547.48
4 GESUNDHEIT	358'550.59	81'946.95 276'603.64	316'550	68'500 248'050	259'249.70	75'135.75 184'113.95
5 SOZIALE SICHERHEIT	810'722.10	313'011.30 497'710.80	840'210	335'100 505'110	821'206.50	261'079.10 560'127.40
6 VERKEHR	427'472.94	195'288.14 232'184.80	439'650	186'700 252'950	419'574.29	188'469.17 231'105.12
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	602'229.20	560'562.44 41'666.76	678'571	620'271 58'300	595'364.40	536'068.15 59'296.25
8 VOLKSWIRTSCHAFT	196'649.90 1'079.00	197'728.90	234'935	207'520 27'415	217'642.10	174'234.50 43'407.60
9 FINANZEN UND STEUERN	306'798.05 4'275'304.14	4'582'102.19	142'400 4'300'350	4'442'750	498'533.59 4'117'762.68	4'616'296.27

Investitionsrechnung

Gemeinde Lupsingen
Buchungsperiode 2019

	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand			10'000	10'000	28'077.30	28'077.30
1 Öffentliche Sicherheit Nettoaufwand	38'584.15		16'000	16'000	59'291.00	15'000.00 44'291.00
2 Bildung Nettoaufwand	383'507.95		674'500	674'500	75'729.23	75'729.23
3 Kultur und Freizeit Nettoaufwand Nettoertrag	24'453.95 94'080.80	118'534.75	50'000	40'000 10'000	1'911.90	1'911.90
6 Verkehr Nettoaufwand	55'805.60	55'805.60	143'000	32'000 111'000	288'721.10	46'700.00 242'021.10
7 Umwelt und Raumplanung Nettoaufwand Nettoertrag	249'287.94	185'827.25 63'460.69	143'000	170'000	206'993.40	202'908.95 4'084.45
8 Volkswirtschaft Nettoaufwand Nettoertrag	587'030.20	242'294.00 344'736.20	20'000	26'500	105'989.30	4'500.00 101'489.30
T o t a l Zunahme der Nettoinvestitionen	1'338'669.79	546'656.00 792'013.79	1'056'500	268'500 788'000	766'713.23	269'108.95 497'604.28

Zusammenzug der Bilanz

Gemeinde Lupsingen
Buchungsperiode 2019

	Bestand per 1.1.2019	Zunahme	Abnahme	Bestand per 31.12.2019
1 AKTIVEN	14'705'864.51	21'794'451.17	20'582'295.74	15'918'019.94
10 FINANZVERMÖGEN	8'512'855.15	20'455'781.38	19'687'467.24	9'281'169.29
14 VERWALTUNGSVERMÖGEN	6'193'009.36	1'338'669.79	894'828.50	6'636'850.65
Allgemeiner Haushalt	5'150'836.34	1'149'844.25	750'735.15	5'549'945.44
Spezialfinanzierung Wasserversorgung	758'140.88	188'825.54	66'817.55	880'148.87
Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	266'700.65		74'915.80	191'784.85
Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	17'331.49		2'360.00	14'971.49
2 PASSIVEN	14'705'864.51	13'742'077.24	12'529'921.81	15'918'019.94
20 FREMDKAPITAL	6'390'510.39	13'675'599.70	11'998'656.76	8'067'453.33
29 EIGENKAPITAL	8'315'354.12	66'477.54	531'265.05	7'850'566.61
Allgemeiner Haushalt	4'870'490.60	21'570.40	480'277.80	4'411'783.20
> Bilanzüberschuss/Bilanzfehlbetrag	4'678'114.23		433'793.00	4'244'321.23
> Neubewertungsreserve/PK-Bilanzfehlbetrag				
> Vorfinanzierungen				
> Fonds und privatrechtliche Zweckbindungen	192'376.37	21'570.40	46'484.80	167'461.97
Spezialfinanzierung Wasserversorgung	1'297'627.26	44'907.14		1'342'534.40
Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	2'012'397.59		50'050.05	1'962'347.54
Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	134'838.67		937.20	133'901.47

Bericht der Rechnungsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2019 an die Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Lupsingen

Auftrag und Prüfungsgebiete

Als Kontrollorgan haben wir in unserem Prüfungsauftrag die am 02. Mai 2020 vom Gemeinderat genehmigte Jahresrechnung (Erfolgsrechnung, Bilanz, Investitionsrechnung sowie Anhang) der Einwohnergemeinde Lupsingen für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Durchführung

Auf der Basis der uns von der Verwaltung zur Verfügung gestellten Unterlagen (Erfolgs- und Investitionsrechnung 2019 & 2018, Budget 2019, Bilanz 2019 und Anhang 2019) sowie weitergehenden Informationen der Buchhaltung, haben wir die Posten und Angaben mittels Analysen und Erhebungen anhand von Stichproben geprüft. Die sich für uns ergebende Fragen konnten wir mit der Finanzverwalterin, den Mitarbeitern der Verwaltung und dem Gemeinderat vollumfänglich diskutieren und klären. Wir haben unsere Prüfung so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt wurden. Wir sind der Auffassung, dass die durchgeführte Prüfung eine ausreichende Grundlage für ein Urteil bildet.

Ergebnis Erfolgsrechnung

Wir können einen Aufwandüberschuss von brutto 433'793.- der Erfolgsrechnung gegenüber des budgetierten Aufwandüberschuss von 121'333.- bestätigen. Dieses erheblich schlechtere Ergebnis ergibt sich aus einmaligen Ereignissen, welche nicht absehbar waren und auch nicht kompensiert werden konnten. Diese einmaligen Ereignisse bei den Steuereinnahmen, werden im Jahr 2020 durch den horizontalen Finanzausgleich kompensiert werden. Ohne diese ausserordentlichen Mindereinnahmen hätte ein Gewinn von rund CHF 160'000.00 resultiert. Die Prüfung der Kasse für das Jahr 2019 konnte aufgrund COVID'19 bisher noch nicht durchgeführt werden. Dies wird sobald möglich noch nachgeholt. Ebenso haben wir das Inkassowesen der Gemeinde genauer analysiert und stellten auch hier eine klare und saubere Arbeitsweise fest.

Ergebnis Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von 792'014.00 gegenüber budgetierten Nettoinvestitionen von -788'000.- ab. Diese höheren Investitionen begründen sich in Verschiebungen aus dem Jahr 2019 im Vergleich zum Zeitpunkt der Budgetierung. Alle Ausgaben bewegen sich im genehmigten Rahmen und sind durch entsprechende Kreditbeschlüsse genehmigt worden.

Fazit

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Bestimmungen.

Antrag

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung, empfehlen wir der Einwohnergemeindeversammlung die Jahresrechnung 2019 zu genehmigen.

Die RPK dankt dem Gemeinderat und dem gesamten Personal für die geleistete Arbeit und spricht ihnen eine verdiente Anerkennung aus.

Im Namen der Rechnungsprüfungskommission

Lupsingen, den 12.05.2020 *sign. Marcel Staudt, Präsident* *sign. Giuseppe Iannazzone* *sign. Felix Juon*

Traktandum 4

Projekt Aufbereitungsanlage Wasserversorgung; Nachtragskredit und Schlussabrechnung

Im Inspektionsbericht vom 2. November 2017 beanstandete das Amt für Lebensmittel und Veterinärwesen Basel Landschaft die qualitativen Schwankungen des Rohwassers der Schneemattquelle sowie auch die UV-Desinfektionsanlage und verfügte die Gemeinde Lupsingen zu Massnahmen.

Das HWS Ingenieurbüro AG hat ein Projektkonzept für den Ersatz der Aufbereitungsanlage Oestel erarbeitet. Das Projekt und die errechneten Projektkosten in der Höhe von CHF 77'000.00 sind von der Einwohnergemeindeversammlung am 29. November 2018 genehmigt worden.

Gemäss Projektabrechnung von der HWS Ingenieurbüro AG konnte der Projektkredit mit Kosten von CHF 78'516.05 fast eingehalten werden. Gemäss Gemeinderatsentscheid vom 12. Dezember 2019 (Geschäft Nr. 2019/376) mussten – im Anschluss an die Sanierungsarbeiten sowie der erfolgreichen Wiederinbetriebnahme der Aufbereitungsanlage Wasserversorgung Oestel – die pneumatischen Klappen von der Aufbereitungsanlage dringend ersetzt werden. Dafür ist ein Kostendach von ca. CHF 4'000.00 genehmigt worden, welcher separat zum Projekt Erneuerung Aufbereitungsanlage Oestel, auszuweisen ist. Nach Ausführung der dringend notwendigen Massnahmen, ist für den Ersatz der pneumatischen Klappen ein Kostenaufwand von total CHF 3'347.49 ausgewiesen worden.

Die Gesamtprojektkosten belaufen sich damit auf CHF 78'516.05.

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, den Nachtragskredit in der Höhe von CHF 1'516.05, für dringend notwendige Massnahmen sowie die Schlussabrechnung in der Höhe von CHF 78'516.05, zum Projekt Aufbereitungsanlage Wasserversorgung, zu genehmigen.

Traktandum 5

Projekt Dorfladen auf Dorfplatz; Nachtragskredit und Schlussabrechnung

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 19. März 2018 ist der Gesamtkredit in der Höhe von CHF 591'000.00, für den Um- und Anbau des Feuerwehrmagazins, zur künftigen Nutzung als Dorf-Ladengebäude, genehmigt worden.

Dem Gemeinderat liegt nun die Schlussrechnung für das Bauprojekt vor. Die Kostenabrechnung gliedert sich wie folgt:

Bruttokosten, gemäss Bauabrechnung	CHF	611'653.40
Kosten für Baubewilligung, Verstärkung Stromanschluss, Dienstbarkeitsvertrag, Arbeitsgruppe, Handwerkeressen	CHF	11'314.75
Gesamt-Projektkosten:	CHF	622'968.15
Vergütung BGV & Luposol für Blitzschutz	CHF	10'774.25

Die Mehrkosten sind hauptsächlich auf die nachstehend aufgeführten Nachträge zurückzuführen:

- Ersatz Fassade
- Ersatz Betonboden in der Fahrzeughalle
- Erneuerung Türmli
- Mehraufwand Elektriker

Der von der Einwohnergemeindeversammlung genehmigte Gesamtkredit von CHF 591'000.00 wird somit – aufgrund der Bruttoprojektosten von CHF 622'968.15 – um CHF 31'968.15 überschritten. Die Nettoüberschreitung der Projektkosten beträgt, nach Abzug der Rückvergütung der BGV und Luposol, gesamthaft CHF 21'193.90.

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, den Nachtragskredit in der Höhe von brutto CHF 31'968.15 (netto CHF 21'193.90) sowie die Schlussabrechnung in der Höhe von CHF 622'968.15, für das Projekt Dorfladen auf Dorfplatz, zu genehmigen.

Traktandum 6

Deckbelag Breitackerweg – Nachtragskredit

Für den Einbau des Deckbelages am Breitackerweg hat der Gemeinderat im Investitionsbudget 2018 den Betrag von CHF 37'000.00 eingestellt.

Bei der Ausführung der Vorbereitungsarbeiten zum Deckbelageeinbau im Jahr 2019 ist festgestellt worden, dass die bestehende Tragschicht zu dünn ist und aufgrund vieler Unterbrechungen zu wenig Stabilität aufweist. Der Einbau des Deckbelages hätte unter diesen Umständen dazu geführt, dass in wenigen Jahren wieder mit Strassenschäden zu rechnen gewesen wäre.

Aus diesem Grund hat der Gemeinderat mittels Entscheid vom 2. Mai 2019 (Geschäft Nr. 2019/141), für die Sanierung des Strassenfundaments sowie den Einbau der Tragschicht, einen Kostenaufwand von CHF 29'000.00 genehmigt. Zudem mussten die Randabschlüsse und die Entwässerung optimiert sowie eine Dole und ein Scheiber versetzt werden.

Die Gesamtkosten für die Bauarbeiten am Breitackerweg belaufen sich dadurch auf insgesamt CHF 83'819.20. Die Kosten für den ursprünglich geplanten Einbau des Deckbelages sind somit um CHF 46'819.20 überschritten worden.

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, den Nachtragskredit in der Höhe von CHF 46'819.20, für die zusätzlich ausgeführten Bauarbeiten am Breitackerweg, zu genehmigen.

Traktandum 7

Ersatz Wasserleitung Ziefnerstrasse

Der Gemeinderat hat mittels Entscheid vom 14. November 2019 (Geschäft Nr. 2019/350) festgehalten, dass – in Koordination mit der vom Tiefbauamt Basel-Landschaft geplanten Strassensanierung Lupsingen-Ziefen – die Wasserleitung auf einer Länge von ca. 155 m ersetzt werden soll.

Die heutige Gussleitung, mit einem Durchmesser von DN 200 mm, stammt aus dem Jahr 1966 und ist die Hauptverbindungsleitung zum Reservoir Kleckenberg. Ende November 2018 erlitt die Leitung im Kreuzungsbereich Ziefner-/Seltisbergerstrasse, auf der Höhe Hofackerweg, einen Rohrbruch, wodurch das Reservoir Kleckenberg vollständig entleert worden ist. Die Behebung des Leitungsbruchs war aufwendig und stellte für die Bevölkerung einen Engpass in der Wasserversorgung dar.

Die Anschlussleitung in der Seltisbergerstrasse Richtung Zentrum Dorf, ist bereits im Jahr 2004 durch eine Kunststoffleitung, mit einem Durchmesser von DN 160 mm erneuert worden. Die Anschlussleitung zum Reservoir ausserhalb des Strassenareals (oberhalb Hydrant Nr. E11.4) besteht aus einer Faserzement-Leitung und soll vorerst nicht ersetzt werden.

Die alte Gussleitung DN 200 mm soll durch eine Polyethylen-Leitung HDPE DN 250/205 mm ersetzt werden. Neben dem Hydranten befinden sich in diesem Strassenabschnitt 3 Hausanschlüsse sowie die Anschlussleitung in den Quellenweg. Der Ersatz des Hydranten ist im Rahmen der Projektierungsarbeiten zu prüfen.

Der Bauablauf sowie die Lage der neuen Leitung wird mit dem Sanierungsprojekt Ziefnerstrasse (Kantonsstrasse) so abgestimmt, dass die Synergien optimal genutzt werden können.

Der Kostenaufwand für den Ersatz der Wasserleitung setzt sich wie folgt zusammen:

Ersatz Wasserleitung

• Baumeisterarbeiten Wasserleitung	CHF	125'000.00
• Sanitärarbeiten Leitungersatz	CHF	48'000.00
• Kombischieber (3-er)	CHF	12'000.00
• Provisorium ø 75 (Brunnenmeister)	CHF	6'000.00
• Provisorium Hausanschlüsse	CHF	1'500.00
• Ingenieur Projekt und Bauleitung	CHF	25'000.00
• Diverses und Unvorhergesehenes	CHF	<u>14'626.00</u>
Zwischentotal	CHF	232'126.00
zuzüglich Mehrwertsteuer 7.7%	CHF	17'874.00
Total Baukosten, inkl. MwSt	CHF	250'000.00

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, den Projektionskredit in der Höhe von CHF 250'000.00, für das Projekt Ersatz Wasserleitung Ziefnerstrasse, zu genehmigen.

Traktandum 8

Einbau Deckbeläge der Strassenabschnitte Hofacker- und Nussbaumweg sowie Bündtenstrasse

Die Stierli + Ruggli Ingenieure + Raumplaner AG, Lausen ist, mit der Projektierung, betreffend Projekt Einbau Deckbeläge der Strassenabschnitte Hofacker- und Nussbaumweg sowie Bündtenstrasse, beauftragt worden.

Bei der Ausarbeitung des Projektes geht das Ingenieurbüro davon aus, dass die Sanierungsarbeiten der drei Strassenabschnitte gemeinsam ausgeschrieben und ausgeführt werden.

Grundlagen

Die nachstehenden Baumeisterkosten basieren auf einer Aufwandabschätzung vom Ingenieurbüro, unter Berücksichtigung der zu bearbeitende Länge / Fläche, welche auf die drei Objekte verteilt worden sind:

Hofackerweg, Länge 150 m / Fläche 645 m ² , ca.	CHF	20'000.00
Nussbaumweg, Länge 190 m / Fläche 965 m ² , ca.	CHF	40'000.00
Bündtenstrasse, Länge 155 m / Fläche 855 m ² , ca.	CHF	25'000.00
Ingenieurleistungen	CHF	<u>14'673.05</u>
Kosten total, inkl. MwSt ca.	CHF	<u>99'673.05</u>

Die Randabschlüsse sind teilweise zu ersetzen, Unkraut zu entfernen und die Fugen im Heissgussverfahren neu zu verschliessen. Der Fugen-Verguss kann durch einen Drittunternehmer ausgeführt werden.

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, das Projekt Einbau Deckbeläge Hofacker- und Nussbaumweg sowie Bündtenstrasse und den Baukredit in der Höhe von CHF 100'000.00 zu genehmigen.

Traktandum 9

Wahl Baukommission

Die Baukommission berät den Gemeinderat zu Projekten an kommunalen Gebäuden, Anlagen und Planwerken sowie auch bei spezifischen Fragen im Baugesuchswesen. Ende Juni 2020 ist die Amtsperiode der Mitglieder der Baukommission in unserer Gemeinde abgelaufen. Die Baukommission besteht aus fünf ständigen Mitgliedern, wovon ein Mitglied aus dem Gemeinderat delegiert wird.

Vom Gemeinderat wird Urs Zimmermann, Gemeinderat in die Baukommission delegiert.

Bei den Gesamterneuerungswahlen werden die vier nicht dem Gemeinderat angehörenden Mitglieder von der Einwohnergemeindeversammlung, für die Amtsperiode vom 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024, gewählt.

Folgende bisherige Mitglieder stellen sich erfreulicherweise wieder für die nächste Amtsperiode zur Verfügung:

- Michael Bertschi, Hofackerweg 12
- Kurt Waber, Bürenstrasse 23
- Simon Waldmeier, Im Jägeracker 39

Folgende neue Kandidaturen sind eingegangen:

- Yvonne Hofer, Hofackerweg 9
- Tarik Terki, Breitackerweg 6

Allfällige weitere Wahlvorschläge können zu Händen der Einwohnergemeindeversammlung an die Gemeindeverwaltung oder am Versammlungstag selber gemacht werden.

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, die bisherigen Mitglieder

- **Michael Bertschi**
- **Kurt Waber**
- **Simon Waldmeier**

sowie ein zusätzliches neues Mitglied (siehe eingegangene Kandidaturen)

als Mitglieder in die Baukommission, für die Amtsperiode vom 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024, zu wählen.

Traktandum 10

Wahl Natur- und Umweltschutzkommission

Gemäss Pflichtenheft besteht die Natur- und Umweltschutzkommission aus fünf bis sechs Mitgliedern. Ende Juni 2020 ist die Amtsperiode der Mitglieder der Natur- und Umweltschutzkommission in unserer Gemeinde abgelaufen. Der Gemeinde- sowie Bürgerrat wählen ein Mitglied aus ihrer Mitte in die Kommission. Die zusätzlichen drei bis vier Mitglieder werden an der Einwohnergemeindeversammlung, für die Amtsperiode vom 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024, gewählt.

Vom Gemeinderat wird Gemeindepräsidentin, Sibylle Wanner und vom Bürgerrat wird Thomas Dürrenberger in die Natur- und Umweltschutzkommission delegiert.

Folgende Personen stellen sich für die neue Amtsperiode zur Verfügung:

- Cédric Brunner, Höhenweg 46, neu
- Marcel Strub, Steimertenmattweg 11, bisher
- Roger Wenk, Langmattweg 20, bisher

Allfällige weitere Wahlvorschläge können zu Händen der Einwohnergemeindeversammlung an die Gemeindeverwaltung oder am Versammlungstag selber gemacht werden.

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung,

- **Cédric Brunner**
- **Marcel Strub**
- **Roger Wenk**

als Mitglieder in die Natur- und Umweltschutzkommission, für die Amtsperiode vom 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024, zu wählen.

Traktandum 11

Verabschiedungen

Folgende Behörden- und Kommissionsmitglieder werden verabschiedet:

Lorna Moffat	Natur- und Umweltschutzkommission	5 Jahre im Amt
Claudia Bürgi	Wahlbüro	5 ½ Jahre im Amt
Anita Brunner	Natur- und Umweltschutzkommission	7 ½ Jahre im Amt
Sibylle Wanner	Wahlbüro	8 Jahre im Amt
Angelo Semeraro	Wahlbüro	8 Jahre im Amt
Rolf Brunner	Präsident Baukommission	12 Jahre im Amt
Stefan Vögli	Gemeindepräsident	12 Jahre im Amt

Traktandum 12

Informationen aus dem Gemeinderat

Die **24 Security GmbH** stellt sich vor – Konzept für Ruhe und Ordnung